und seine brutale Entweihung. —

als dritte Anführung (**2, 38** und **39** vereinigt und umgelegt) in steter Steigerung über einem 14-taktigen Orgelpunkt auf *Gis* unter mehrfachen Engführungen zum Abschlusse auf Orgelpunkt *Cis* „still und wie verhalten“ zu führen.

Das Fatum warnt wiederholt!

Nachdem Flöten, Oboen und Klarinetten, und anschließend an diese, Violinen II, Bratschen und Celli breit und *ff* das **3** haben hören lassen, wiederholt sich (gekürzt) der einleitende *tremolo*-Satz der Streicher, nebst den drei gedehnten, unheimlichen Dreiklangsfolgen und den leisen Tamtamschlägen; weiter über das in *Moll* (vollständig) durchgeführte **2**:

(Pochende Pulse)

Im gleichen Zeitmaß; doch erregt.

40.

Fieberhaft erregt,

(3 Flöten, Klarinette und später hinzutretendes Solocello, mit sägender und pochender Begleitung der Streicher und aufschreckenden gedämpften Posaunenakkorden)

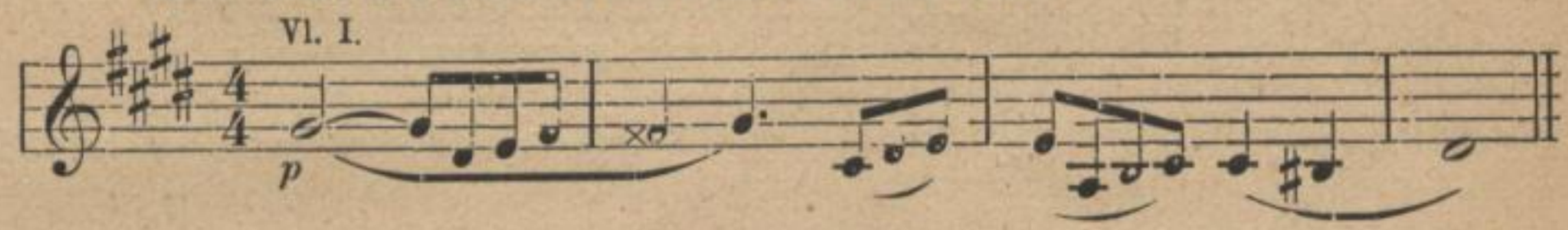
seelische Fernen suchend,

hinweg zu dem weihevoll getragenen dreiteiligen Satz:

(Sehnen in die Weite)

Mit Wärme und tiefer Leidenschaft.

41.

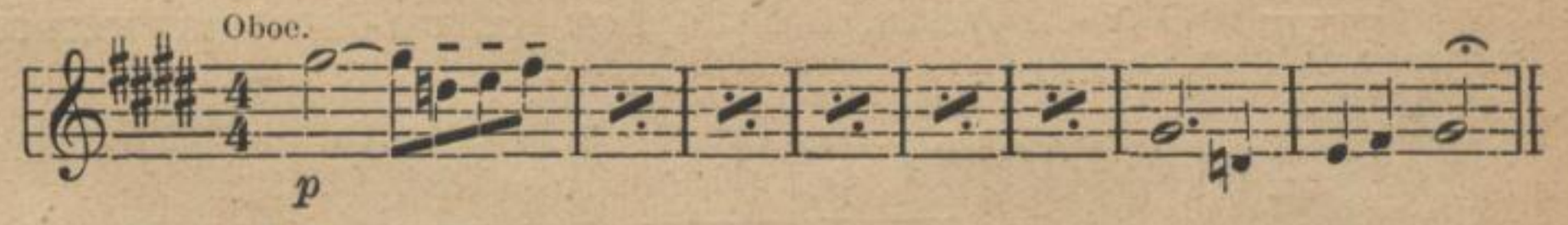


quält eine bange Frage

Gegen Schluß dieses, zu höchster Leidenschaft sich erhebenden längeren Satzes tritt der erste Takt desselben in sechsfacher Wiederholung als Oboe-Solo mit stets wechselnden Harmonien der tremolierenden Streicher auf, um vom Horn abgenommen in der Vergrößerung, unter erschauerndem *tremolo* und beklemmenden Stößen der Holzbläser, sowie aufschreckendem *ff*-Akkord gedämpfter Posaunen, auf einer Fermate auszuklingen:

an die verschleierte Zukunft. —

42.



Es erscheint:

Das Flammenzeichen.

Es knistert im Gebälk. —

Vollständiges **2** in der Umbildung, rezitativartig unterbrochen:

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden